

Ausbildung (dual und vollschulisch)

Sie möchten arbeiten gehen? Dann ist es sehr vorteilhaft für Sie, wenn Sie einen **Berufsabschluss** haben. Menschen mit Berufsabschluss verdienen im Laufe ihres Lebens durchschnittlich mehr Geld. Sie werden seltener arbeitslos. Sie haben seltener befristete Arbeitsverträge. Mit einer Ausbildung erhalten Menschen einen Berufsabschluss.

Für einen Ausbildungsplatz müssen Sie sich bewerben.

💡 Dafür gibt es zeitliche Fristen, die Sie einhalten müssen.

Duale Ausbildung

Eine Besonderheit in Deutschland ist die duale Ausbildung. Sie arbeiten in einem Betrieb. Und an manchen Tagen gehen Sie zur Berufsschule. So lernen Sie Theorie und Praxis kennen. Zwei Drittel Ihrer Zeit arbeiten Sie. Ein Drittel Ihrer Zeit verbringen Sie in der Schule. Eine Ausbildung dauert 2 bis 3 Jahre, je nach Beruf auch etwas länger. Wenn Sie ein Abitur haben, können Sie die Ausbildung schneller machen.

Je nachdem, welche Art von Beruf Sie in einer dualen Ausbildung erlernen möchten, wenden Sie sich an die passende Stelle:

Handwerkskammer (HWK)

Für handwerkliche Berufe ist die Handwerkskammer (HWK) zuständig. Hier geht es um Berufe wie in der Bäckerei oder auf der Baustelle.

🌐 [Handwerkskammer Dresden](#)

🌐 [Kammerbezirk Görlitz](#)

💡 [Hier](#) finden Sie Informationen zu den Beratungstagen in Zittau und Weißwasser.

Industrie- und Handelskammer (IHK)

Für Berufe in der industriellen Fertigung, in Handel und für Dienstleistungen ist die Industrie- und Handelskammer (IHK) zuständig. Hier geht es also zum Beispiel um Anlagenmechaniker oder Anlagenmechanikerin und Kaufmänner und Kauffrauen im Groß- und Außenhandel.

🌐 [IHK Dresden](#)

🌐 [Geschäftsstelle Görlitz](#)

🌐 [Geschäftsstelle Zittau](#)

💡 **Ihnen reicht das Geld nicht, das Sie in Ihrer Ausbildung verdienen?** Dann können Sie bei der

Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter nachfragen, ob Sie eine finanzielle Hilfe bekommen können. Diese unterstützende Finanzierung nennt man **Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)**.

🌐 <https://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/...>

🌐 [BAB-Rechner](#)

Vollschulische Ausbildung an der Berufsschule

Es gibt in Deutschland auch eine vollschulische Ausbildung an einer Berufsfachschule. Die Berufsfachschule vermittelt außerhalb des dualen Ausbildungssystems (ohne Lehrstelle im Betrieb) eine abgeschlossene Berufsausbildung. Sie vermittelt Theorie und Praxis. Sie dauert in der Regel zwei bis dreieinhalb Jahre. Der Unterricht findet in Vollzeit statt. Er umfasst berufsbezogene Fächer. Und er umfasst auch allgemeinbildende Fächer. Für die schulische Ausbildung bekommen Sie keinen Lohn. Unter Umständen müssen Sie Schulgebühren zahlen. Die Berufsfachschulen unterscheiden sich in ihren Ausbildungsrichtungen und den Aufnahmebedingungen. Es unterscheiden sich auch Ausbildungsdauer und weiterführende Bildungsmöglichkeiten. Sprechen Sie daher mit der Schule, für die Sie sich interessieren.

Solche Ausbildungen sind zum Beispiel: Krankenpflegehelfer oder Sozialhelferin, Sozialassistent oder Sozialassistentin, Erzieher oder Erzieherin

🌐 Fragen und Antworten zur [Ausbildung von Geflüchteten finden Sie hier](#).

Alle Berufsschulen des Landkreises Görlitz finden Sie hier:

🌐 <https://www.kreis-goerlitz.de/Seiten/Berufliche-S...>

🌐 Informationen zu den Berufsschulen im Landkreis Görlitz finden Sie auch in [dieser Broschüre](#)

